

DENTAL TRIBUNE

The World's Dental Newspaper · German Edition 



bestellung@osstem.de

WISSENSCHAFT: Parodontopathien

Dr. Eduardo Anitua aus Spanien beschreibt die parodontale Rehabilitation durch die konservative Therapie bei fortgeschrittener Parodontitis mit ungünstiger Ausgangsprognose wichtiger Zähne.

PRAXIS: Therapiekonzept

Die adjuvante Unterstützung parodontaler Behandlungen fördert den Heilungsverlauf. Das ParoMit Q10 Spray ergänzt die PMPR, fördert die Akzeptanz und erleichtert die Behandlung.

PARODONTALTHERAPIE: Sterify Gel

Das Produkt unterstützt die Gewebeheilung der Wunde nach der mechanischen Entfernung von bakterieller Plaque und Zahnstein von supra- und subgingivalen Zahn- und Implantatoberflächen.

DPAG Entgelt bezahlt · OEMUS MEDIA AG · Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · No. 8/2024 · 21. Jahrgang · Leipzig, 25. November 2024 · PVSt. 64494 · Einzelpreis: 3,00 EUR · www.zwp-online.info **ZWP ONLINE**

ANZEIGE

Selbstadhäsives, lichthärtbares Zahnfüllungsmaterial



FANTESTIC® FLOWFILL SE

R-dental
Dentalerzeugnisse
T 040-30707073-0
E info@r-dental.com
I www.r-dental.com




ANZEIGE

ZWP ONLINE
www.zwp-online.info



Seid ihr auch **#ADDICTED**?



Unverhältnismäßiges Abrechnungsverbot

KZBV zur Anhörung des Gesundheits-Digitalagentur-Gesetzes.

BERLIN – Anlässlich der Anhörung des Gesundheits-Digitalagentur-Gesetzes (GDAG) im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages am 11. November erklärte Dr. Karl-Georg Pochhammer, stellv. Vorsitzender des Vorstands der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV): „Wir unterstützen das mit dem GDAG verfolgte Ziel der Digitalisierung im Gesundheitswesen. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen allerdings zu einem spürbaren Mehrwert für die Patienten sowie die Vertragszahnärzte führen. Das mit dem GDAG geplante Abrechnungsverbot gefährdet jedoch die Existenz der Praxen und damit die Gesundheitsversorgung. Denn die Hersteller von Praxissoftware sollen künftig ein neues Zertifizierungsverfahren durchlaufen. Fällt das Produkt ihres Softwareherstellers durch, dürfen Zahnarztpraxen dieses nicht mehr nutzen; andernfalls laufen sie Gefahr, die von ihnen erbrachten Leistungen nicht mehr abrechnen zu dürfen. Die Praxen selbst haben dabei keinen Einfluss auf die Umsetzung der gesetzlichen Regelungen durch die Softwarehersteller und infolge der vorgegebenen Frist nicht ausreichend Zeit, um gegebenenfalls den sehr aufwendigen Prozess eines Softwarewechsels anzustoßen.“

Darüber hinaus schafft die im GDAG geplante Weiterentwicklung der digitalen Terminvergabe, die eine Normierung der Anforderungen an digitale Terminbuchungsplattformen durch die KZBV vorsieht, einen erheblichen Mehraufwand für alle Beteiligten. Die geplante Regelung lässt viele Punkte offen, etwa die Folgen für die freie Zahnarztwahl sowie Fragen des Datenschutzes und der Finanzierung. Sie bietet keinen erkennbaren Mehrwert für die Versorgung, sondern schafft nur zusätzliche Bürokratie für die Vertragszahnärzteschaft. Erst recht ist die Idee, Krankenkassen die Terminvermittlung zu überlassen, strikt abzulehnen. Der Aufbau von Parallel- und Doppelstrukturen ist weder wirtschaftlich noch geeignet, begrenzte Behandlungskapazitäten besser auszuschöpfen. Die Terminvergabe ist grundlegende Aufgabe der Zahnarztpraxen.“ **DI**

Quelle: KZBV

© Denys Rudyi – stock.adobe.com

Frischer Wind für die Praxis

Die neue **Zahnärztliche Assistenz** ist da!

LEIPZIG – Die brandneue Ausgabe der **Zahnärztlichen Assistenz** ist wieder da und bringt frischen Wind in die Praxis. Vollgepackt mit spannenden Themen für alle ZFAs, ZMFs, ZMPs, ZMVs und DHs.

Ab in den Feierabend und ran an den Bohrer heißt es für Linda Meichsner, die morgens ZFA und abends Tierschädel-Künstlerin ist. So entstehen durch ihre Hand bemerkenswerte Kunstobjekte aus gefrästen Tierschädeln.

Dentalhygienikerin Nancy Djelassi, stellt in ihrem Artikel Tipps und Tricks vor, wie die nächste Gehaltsverhandlung garantiert ein voller Erfolg wird.

Welchen Einfluss hat ein moderner Lifestyle auf unser Parodont? Prof. Dr. Nicole B. Arweiler und Denise Zschach gehen dieser spannenden Frage auf den Grund.

Dr. Daria Kasperzack ist als Leitende Psychologin in der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des Universitätsklinikums Gießen und Marburg tätig und gibt Auskunft zu Angststörungen im Kindes- und Jugendalter, sodass auch Zahnarztpraxen dafür sensibilisiert sind.

Um Patienten während der dentalen Behandlung ihre Ängste zu nehmen, nutzt Dentalhygienikerin Sabrina Dogan die Aromatherapie. In ihrem Beitrag stellt sie ihre kleinen Helferlein vor, um den Patienten die dentale Behandlung so angenehm wie möglich zu machen.

Die Ausgabe wird abgerundet durch eine Fülle von Veranstaltungstipps und spannenden Produktneuheiten. **DI**

In dieser Ausgabe




© deagreetz – stock.adobe.com

ANZEIGE

5+2 Aktion!



Weitere Infos auf Seite 11



Direkt zum Onlineshop.

Vorteile von ParoMit Q10

- Rückgang des Entzündungsgrades.
- Abnehmende Blutungsneigung.
- Straffere, gesündere Gingiva.
- Abnahme der Plaquebildung.
- Positive Wirkung bei Mundtrockenheit und Burning-Mouth-Syndrom.
- Alkohol- und farbstofffrei, geeignet für Schwangere und Veganer.

Zantomed GmbH
Ackerstraße 1 · 47269 Duisburg
Tel.: +49 203 607998-0 · Fax: +49 203 607998-70
info@zantomed.de · www.zantomed.de

zantomed
www.zantomed.de